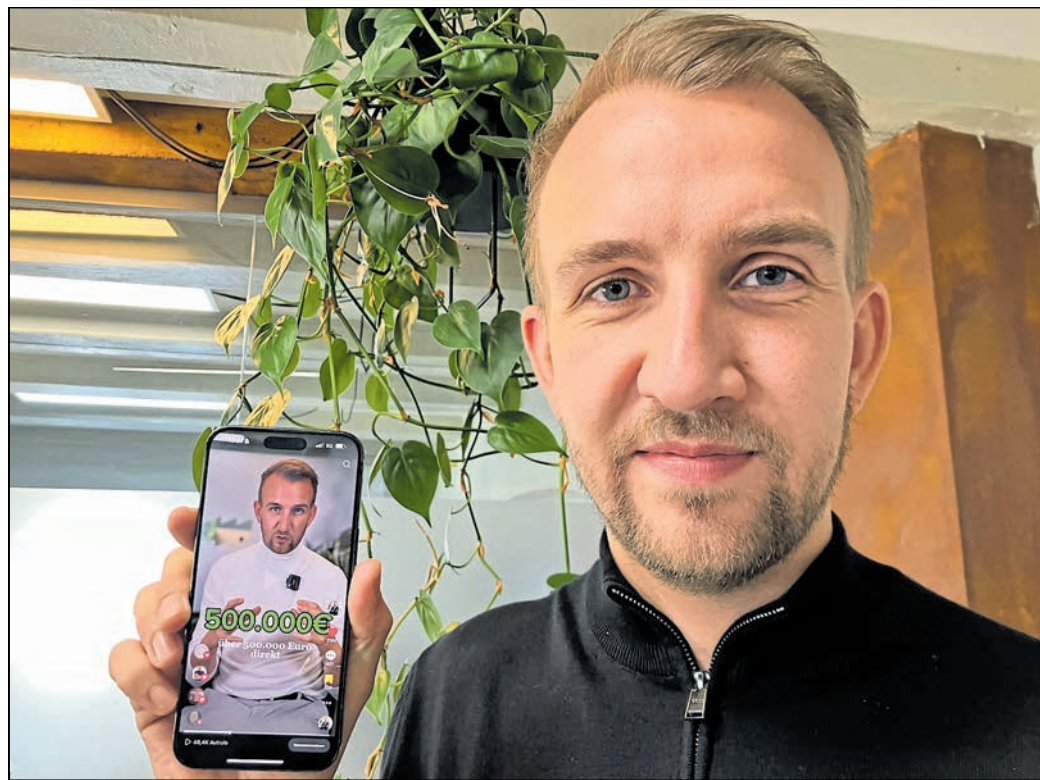




Stefan Menzel spielt seinen viral gegangenen Kurzfilm in seinem Büro ab. Hier spricht er gerade 500.000 Euro Steueraufkommen im Jahr an, die er der Stadtkasse jährlich beschert. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Auch ein Mann für eine Flut an Likes

Unternehmer Stefan Menzel war mal wieder zackiger als der schwerfällige öffentliche Apparat, an dem er mit einem Tik-Tok-Clip im Internet kein gutes Haar lässt. Der Film ging mit vielen Likes viral.

Görlitz/Boxberg/Klitten. „Ich bin einer der meistgehassten Typen in Ostdeutschland“, leitet Stefan Menzel, der insbesondere durch seine Schifffahrt auf dem Berzdorfer See oder touristische Aktivitäten auf der Landeskronen bekannt ist, unter <https://vm.tiktok.com/ZNecVEXt> einen Beitrag ein, der gleich mal wieder 70.000 Klicks einheimste. „Ich hatte mit der Bahn auf die Landeskronen zwar auch schon mal über 100.000 Klicks, doch 520 Kommentare und 3.200 Likes jetzt haben mir gezeigt, dass ich ins Schwarze getroffen habe“, erzählt er.

Aktuell im Innenteil

Region
BSW-Friedensstrategie lässt Koalition platzen - dafür gibts Protestdruck

Im Clip sagt Stefan Menzel: „Ich beschäftige 50 Mitarbeiter Vollzeit (...) Ich zahle jedes Jahr über 500.000 Euro direkt in diese Stadtkasse und was habe ich davon?“

Mitarbeiter von der Stadt, die durch meine Gehälter finanziert werden, arbeiten komplett gegen mich.“ Ständig würden Versagungsgründe gesucht – diese Muster zögen sich aber seiner Beobachtung nach durch ganz Deutschland. „Deshalb de-industrialisiert sich Deutschland, wandern viele Unternehmen ins Ausland.“

Erstmals sei er nun beim Shoppen im fernen Berlin angesprochen worden: „Sie waren das doch, der...“. Lange habe er sich auch für die Schifffahrt auf dem Bärwalder See interessiert und die mehrfach deutlich auch dem Sachbearbeiter von der Gemeinde Boxberg

kommuniziert. „Ich habe konkret mit einem ganz konkreten Schiff Interesse angezeigt“. Irgendwann sei alles ausweichend gelaufen, bis dann 'zufällig' einen Tag nach der Vergabe das Bekenntnis gekommen sei, die Sache sein nun durch. Ein anderer habe einen Zuschlag.

Er zeigt den E-Mail-Verlauf, den selbst jeder Außenstehender nur als Abwimmeln und Zeit gewinnen verstehen kann. Und genau das Problem, dass sich die Aktiven gegen die Strukturen festrennen, sei der Punkt, den mittlerweile jeder verstehe. Mit manchen Kommentatoren habe er sich ausgetauscht. „Ganz häufig verbergen sich darunter die, die die Region verlassen haben“, weil auch sie keine Kraft mehr zum Kämpfen gefunden haben.“

Till Scholtz-Knobloch

Nieder-Neundorf
Eine Botschaft im Garten hat sich wohl erfüllt – die Ampel ist Geschichte

Region
Noch ist die Region nicht mit Windrädern voll – wo geht denn noch was?

Gewichtheben

Gewichtheber mit Saisonstart

Görlitz. Am 9. November beginnt für die KG Görlitz-Zittau die neue Saison in der 2. Bundesliga im Gewichtheben. Nach einer Umstrukturierung der Liga treffen die Oberlausitzer Stemmer in der Staffel A auf die Teams aus Gräfenroda, Meißen, Eibau und Suhl. Teamchef Jörg Scholze peilt einen Mittelfeldplatz in der Staffel an.

Gleich zum Auftakt erwartet die Kampfgemeinschaft in der heimischen Flora den aktuellen Tabellenführer aus Gräfenroda. Die Gäste überzeugten im ersten Kampf mit einem klaren 554,0-zu-256,5-Punkte-Sieg gegen den AC Suhl. Der Kader der KG Görlitz-Zittau ist fast identisch zu dem der Vorsaison. Neu im Team ist Anna Homolova, die mit ihrem

Landsmann Jan Kolar die Ausländerpositionen besetzt. Ricardo Menzel, Oliver Zimmermann, Dominik Sobon, Sandra Martin und Elisa-Franziska Kubelka komplettieren das Team der KG Görlitz-Zittau. Die beiden Zittauer Heber Jurii Denysjuk und Philipp Buschek werden hoffentlich zu Beginn der Rückrunde Anfang Februar wieder fit sein und das Team verstärken können.

Der Wettkampf beginnt am 9. November um 16.00 Uhr im Rauschwalder Sportzentrum Flora in der Käthe-Kollwitz-Straße 22. Die weitere Heimkampfe finden in Görlitz am 14. Dezember gegen den AC Meißen, am 22. Februar 2025 gegen die SG Fortschritt Eibau und am 22. März 2025 gegen den AC Suhl statt.

Kunst

Neue Inspirationen am Nikolaiturm

Görlitz. Am Samstag, 9. November, 10.00 Uhr, öffnet Michael Meaubert in der Nikolaistraße 7 in Görlitz gegenüber des Nikolaiturms das Atelier Inspiration. Zu entdecken gibt es Fotos von ihm mit bekannten Görlitzer Motiven und aus der weiteren Umgebung, die mit der modernen HDR-Technik bearbeitet wurden und durch hochwertiges Fotopapier in einem Doppelpassepartout präsentiert werden.

„Die gezeigten Bilder wirken auf diese Weise wie ein Fenster in eine andere Zeit und inspirieren den Betrachter zu neuen Sichtweisen. Alle Motive sind vom Postkarten- bis zum Posterformat in eigener Produktion von Hand im Atelier zusammengesetzt worden“, sagt Michael Meaubert. Ganz nebenbei gibt es mit dem Atelier einen 500 Jahre alten Keller zu entdecken.



Der Nikolaiturm in HDR-Technik
Foto: Michael Meaubert

Finanzen/Politik

Der Finanzminister schlägt Steueralarm

Dresden. Im sächsischen Staatshaushalt klafft noch eine größere Lücke, denn im Ergebnis der Oktober-Steuerschätzung muss mit Steuereinnahmen in Höhe von 19,1 Milliarden Euro gerechnet werden, teilt das Staatsministerium der Finanzen mit.

„Wie bereits in der Mai-Steuerschätzung vorhergesagt, wird damit der Haushaltsan-satz im laufenden Jahr um rund 350 Millionen Euro unterschritten. Für die Jahre 2025 und 2026 wird Sachsen voraussichtliche Steuereinnahmen von 19,5 Milliarden Euro und 20,3 Milliarden Euro erzielen. Das sind in Summe nochmals rund 150 Mil-

lionen Euro weniger als noch im Mai erwartet“, heißt es aus Dresden.

Finanzminister Hartmut Vorjohann postuliert: „Um die Finanzen langfristig in den Griff zu bekommen, führt kein Weg an einer strukturell wirksamen Haushaltskonsolidierung mit klarer Prioritätensetzung vorbei.“

Hingegen könnten die Kommunen im Freistaat im Vergleich zur Mai-Schätzung gemäß der neuen Prognose mit „geringfügig höheren Steuereinnahmen“ rechnen, was einer positiven Entwicklung der Gewerbesteuer in vielen Städten und Gemeinden geschuldet sei.

Neue Web-Seite geplant?

Wir haben die richtigen Ideen für Sie!

- ✓ Konzepterstellung
- ✓ Professionelles Webdesign
- ✓ verschiedene Content-Management-Systeme
- ✓ Suchmaschinenoptimierung
- ✓ Weiterführende Betreuung

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Ideen!

klinger.MEDIA
Mit Medien die Zukunft gestalten

klinger.MEDIA GmbH | Schliebenstraße 18 | 02625 Bautzen | Telefon: 03591/597556
E-Mail: kontakt@klinger-media.de | Internet: www.klinger-media.de

2463801_001824

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:



28 Dez 2024
Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 39,40 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

24635401_001824

Freizeit

Für Kleinkind, Kind, Eltern, Oma & Opa

Niesky/Reichenbach. Das Kinder- und Familienzentrum Niesky (Kifaz) in der Muskauer Straße 23 in Niesky lädt Eltern mit Kleinkindern von einem bis zu drei Jahren jeden Dienstag zur Eltern-Kind-Gruppe von 9.30 bis 11.30 Uhr zum Austausch und Spielen ein. Säuglinge bis zu einem Jahr sind dann von 11.30 bis 12.30 Uhr mit ihren Eltern Gäste. Die Nieskyer Elternwerkstatt des Kifaz thematisiert am 19. November in Reichenbach, von 16.00 bis 17.30 Uhr, Familienfinanzen und Taschengeld und gibt Tipps für einen sicheren Umgang der Kinder mit Geld. Die Anmeldung erfolgt bis 15. November beim mitveranstaltenden DRK-Hort „Im kleinen Europa“, Geschwister-Scholl-Straße 2 in Reichenbach, der als Veranstaltungsort zudem eine Kinderbetreuung anbietet. Am 28. November und 19. Dezember können sich Eltern beim Eltern-Kind-Frühstück von 9.00 bis 11.00 Uhr in Niesky bei Beteiligung von 5 Euro pro Erwachsenen und einem Euro je Kind austauschen. Weitere Termine in Niesky sind die Handysprechstunde-Workshops unter dem Mot-

to „Tablets einrichten leicht gemacht!“ am 22. November und „Einstieg ins Smartphone“ am 13. Dezember, jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr. Zum Advent bietet das Kifaz außerdem einen Bastelnachmittag für Familien am 29. November von 15.00 bis 17.00 Uhr und am 7. Dezember eine Lichtelstunde-Weihnachtsfeier für Senioren von 15.00 bis 17.00 Uhr an. Über Weihnachten bleibt das Kifaz dann vom 23. Dezember bis 8. Januar 2025 geschlossen. Anmeldungen und Infos unter (03588) 205650 oder per E-Mail unter post@familienzentrum-niesky.de. tsk



Experte in Sachen aller Generationen: Das Kinder- und Familienzentrum, dessen Trägerverein der Görlitz für Familie e.V. ist.
Foto: Till Scholtz-Knobloch

BEZAHLTES
AUSDAUERTRAINING
an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst. Andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!
KOMMEN SIE INS TEAM! Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

• Baarsdorf/Attendorf

• Görlitz (Berlinerstr.)

• Görlitz (Brautwiesenplatz)

• Görlitz (Landeskronen)

• Reichenbach

• Ebersbach

• Stannewisch

Das Mindestalter für eine Mitarbeiter ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.Niederschlesischer-Kurier.de oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandsansage.

NIEDER
SCHLESISCHER
KURIER

Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH • Karl-Marx-Str. 4 • 02625 Bautzen
Tel. (0 35 91) 48 17 13 • Fax (0 35 91) 48 17 98 • E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

QR-Code zum
Bewerbungstermin

24639201_001824

Versüßt auf die Festtage warten

Görlitz. Ab sofort ist der Adventskalender 2024 der Görlitzer Sammlungen erhältlich. Das Motiv zeigt den Kaisertrutz und den Reichenbacher Turm, zwei der bekanntesten Bauwerke von Görlitz und zugleich Ausstellungshäuser der Sammlungen, in einer winterlichen Stadlandschaft. Die stimmungsvolle Darstellung stammt aus dem Jahr 1983 und wurde vom Görlitzer Künstler Günter Hain geschaffen. Die Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur pflegen und bewahren das Werk des Malers und Zeichners, der 1997 starb. In den Sammlungsbeständen befinden sich neben seinen Märchenkalendern und Malbüchern auch Illustrationen zu Kinderbüchern, Bildgeschichten für Kinderzeitschriften und Aquarelle mit Motiven von Görlitz und

24 Schokoladentafelchen entspringen dem Kaisertrutz und tragen natürlich auch zur Finanzierung der Museen der Görlitzer Sammlungen bei.
Foto: Görlitzer Sammlungen

Umgebung. 1979 erhielt der 1916 geborene Künstler den Görlitzer Kunstpreis und wurde 1987 sogar Ehrenbürger der Stadt. Hinter den 24 Türchen verbirgt sich Lindt-Vollmilchschokolade. Der Adventskalender ist ab sofort in den Museumsshops im Kaisertrutz und im Barockhaus für 10,90 Euro erhältlich. Alternativ kann er auch online unter www.gorlitzer-sammlungen.de oder per Mail über museum@gorlitz.de bestellt werden. Mit einer Größe von 31 x 23 cm ist er ein handliches Vorweihnachtsgeschenk mit Lokalkolorit. Die Kalenderrückseite fungiert als ausklappbarer Aufsteller.

Im Innenteil dieser Ausgabe finden Sie Infos zu einem weiteren Görlitzer Adventskalender, künstlerisch gestaltet von Andreas Neumann-Nochten.

Lust auf Reisen

Reise- und Ausflugstipps zu Land, zu Luft und auf dem Wasser

Tourismus

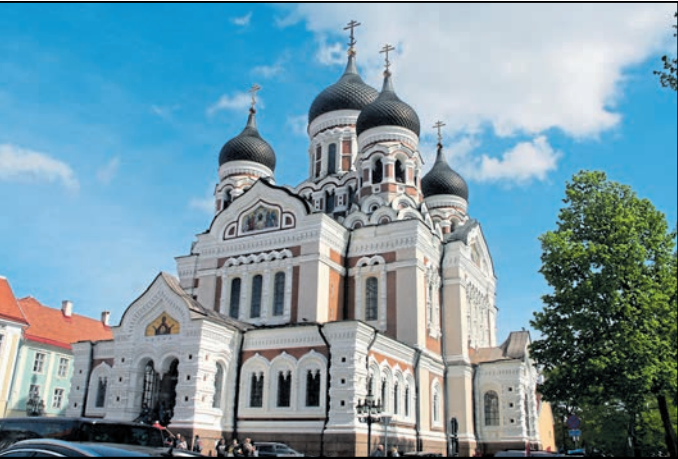
Estlands Hauptstadt glänzt mit seiner Altstadt



Die Altstadt von Reval/Tallinn ist eines der weltweit am besten erhaltenen Stadtzentren aus der Hansezeit. Foto: Steffen Linke

Der estnische Name der Hauptstadt Estlands – Tallin – leitet sich der Überlieferung nach von Taani-linn(a) ab, was „Dänische Stadt“ oder „Dänische Burg“ bedeutet, also an die Herren der Stadt erinnert, ehe sie der Deutsche Orden 1346 von den Dänen durch Kauf übernahm. Der deutsche und übrigens auch dänische Name der Stadt – Reval – rührt hingegen vom estnischen Namen des historischen Kleingebietes, dessen Zentrum der Ort war. Wie dem auch sei, Tallin – oder zuletzt sprachlich zurückgedrängt Reval – ist so oder so ein ideales Urlaubsziel für alle, die den Komfort der modernen Welt, ein vielfältiges Nachleben und luxuriöse Abenteuer mit der üppigen Kulturszene und der historischen Umgebung kombinieren möchten und das Beste aus Ihrer Reise machen wollen. Die Stadt wurde im frühen Mittelalter gegründet – heute bietet sie eine aufregende Mischung aus Alt und Neu. Da Reval/Tallinn so kompakt und grün ist, können Sie in nur kurzer Zeit viel unternehmen und praktisch alles zu Fuß entdecken.

Im Herzen der Stadt liegt der historische Stadtteil Domburg, die sogenannte Oberstadt, erbaut im frühen Mittelalter und heute noch weitgehend ertümlich erhalten. In der Unterstadt sind heute noch die mächtigen Mauern der Wehranlagen zu sehen. Die Altstadt ist eines der weltweit am besten erhaltenen Stadtzentren aus der Hansezeit. Nur einen Steinwurf entfernt finden Sie das Geschäftszentrum mit modernen Hoch-



Die Alexander-Newski-Kathedrale aus der russischen Zeit zählt unter anderem zu den Sehenswürdigkeiten. Foto: Steffen Linke

häusern und Luxushotels, trendigen Stadtvierteln und großen Einkaufszentren. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen unter anderem der historische Rathausplatz, die Alexander-Newski-Kathedrale und die Stadtmauer. An der Küste der Stadt befinden sich zahlreiche Promenaden und Sandstrände, das ganze Jahr über bietet sich ein herrlicher Ausblick auf die malerische Silhouette der Stadt. Reval/Tallinn lebt zu einem großen Teil vom Tourismus. Vor allem in den Sommermonaten schätzen die benachbarten Finnen das Land als Kurzreiseziel.



An der Küste befinden sich Promenaden Foto: Steffen Linke



Busreisen Arnd Wendler Oberseifersdorf
Tel.: 03583 708087 Fax: 03583 518876
Weitere Fahrten unter: www.wendler-reisen.de
E-Mail: arnd-wendler@t-online.de

15 Tage Kur in Bad Flinsberg - Sonntagstransfer, ÜN, VP, Anwendungen, p.P. im DZ	ab 518,-€
2 Tage Hirschberger Tal Fahrt, 1 ÜN mit HP, Eintritte, Reiseleitung, p.P. im DZ	23.04.-24.04.25 180,-€
Rügen mit Störtebeker-Festspielen Fahrt, 3 ÜN mit HP, Eintritte, Ausflugsprogramm, Reiseleitung p.P. im DZ	08.07.-11.07.25 660,-€
Slowakei Fahrt, 7 ÜN mit HP, Stadtführung, Eintritte, Reiseleitung p.P. im DZ	23.08.-30.08.25 1.195,-€
Harz, Braunlage Fahrt, 3 ÜN mit HP, Stadtführungen, Eintritte, Reiseleitung p.P. im DZ	21.09.-24.09.25 465,-€
4 Tage Krakau p.P. im DZ Fahrt, 3 ÜN mit HP, Eintritte, Salzbergwerk, Stadtführung, Reiseleitung	13.10.-16.10.25 395,-€
Staatsoperette Dresden „La Bohème“ – Fahrt, 3-Gang-Mittagsmenü, Eintritt	26.12.24 109,-€
Buchungsschluss Staatsoperette Vorstellung 26.12.24 am 22.11.2024	
Tanz bei Vera – Fahrt, Kaffeetrinken, Abendessen	18.01.25 48,-€
Grüne Woche – Fahrt, Eintritt	17.01./21.01./23.01./26.01.25 55,-€
„Schlachtfest“ auf dem Butterberg – Fahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken	29.01.25 75,-€
Staatsoperette Dresden „My fair Lady“ – Fahrt, Mittagessen, Eintritt	09.02.25 94,-€
Winterlicher Baudennachmittag im Isergebirge – Fahrt, Mittagessen, Kaffee, Musik	12.02.25 65,-€
Wanderwanderung Klein Iser „Im Reich von Gustav Ginzler“ – Fahrt, Wanderleiter	19.02.25 40,-€
Staatsoperette Dresden „Cabaret“-Premiere – Fahrt, Abendessen, Eintritt	17.04.25 119,-€

ACHTUNG! Bitte beachten Sie für Buchungen und Anfragen unsere Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 -12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Stellenmarkt

Stellenangebote

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Nadine Voigt freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Suche Mitarbeiter/in

aus dem Raum BZ für Fahrzeugpflege, auch in Teilzeit.

☎ 0 15 77/4 05 77 50



Unser Verlag gibt die Wochenzeitung „Oberlausitzer Kurier“ mit den Lokalausgaben Bautzen, Löbau, Zittau, Kamenz, Bischofswerda heraus. Insgesamt erreichen unsere Zeitungen wöchentlich über 220.000 Haushalte in Ostsachsen.

Mit unseren Zeitungen bieten wir der Wirtschaft, dem Handel und allen Dienstleistern eine ideale Werbeplattform im regionalen redaktionellen Umfeld.

Wir suchen für unseren Verlag in Bautzen:

Verkäuferischer Innendienst (m/w/d) in Teilzeit (30 Stunden)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Mediaberater im Verkauf
- Koordination von Terminen für die Mediaberater
- Gezielte Akquise von Neukunden und Telefonverkauf
- Angebotserstellung, Erfassung und Auftragsabwicklung
- Entwicklung von Verkaufs- und Marketingkonzepten für Neukunden

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und kaufmännische Kenntnisse.
- Sie sind an einem abwechslungsreichen Beruf interessiert und gehen gerne mit Menschen um.
- Sie haben keine Schwierigkeiten neue Kontakte zu schaffen und bestehende zu pflegen.
- Sie verfügen über sehr gute PC Kenntnisse und sind sicher im Umgang mit MS Office.

Wir vermitteln Ihnen die nötigen Branchenkenntnisse und bieten Bewerbern mit Willen zum Erfolg und Durchsetzungsvermögen einen sicheren Arbeitsplatz in einem mittelständischem Unternehmen.

Bei uns arbeiten Sie mit aufgeschlossenen Kolleginnen und Kollegen in einer dynamischen Unternehmenskultur. Wenn Sie Freiraum schätzen, um eigene Ideen zu verwirklichen und sich mutig neuen Herausforderungen stellen, sind Sie bei uns genau richtig!

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Lichtbild an:

Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH
z. Hd. Verkaufsleitung
Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen
Per E-Mail: info@LN-Verlag.de

Wohnungen & Immobilien

Immobilienangebote

02730 Ebersbach. Schickes Umgebundehaus, frisch renoviert, bezugsfertig provisionsfrei zu verkaufen. 6Zi, Kü, Bad, WG, HZHz(Holz), therm. Solaranlage. Preis und Expose unter Berd-Jot@gmx.de

Wohnhäuser

EFH, 1A-Lage, GR-Blesnitz, Bj. 1940, modernisiert, 750m² gepfl. Grundstück, ca. 90m² Wohnfl., Keller, Garage, Gas-Heizung, PVC-Fenster, Dach neuwertig. Zum höchsten Gebot zu verkaufen. Angebote unter ☎ LN 244 832 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Eigentumswohnungen

Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Insrieren Sie Ihr Wohnungs-Angebot jetzt in dieser Zeitung mit Foto und in Farbe zum günstigen Preis. Ohne Mehrkosten erscheint Ihr Inserat im Internet bei Alles-Lausitz.de. Anzeigenannahme unter: www.Alles-Lausitz.de

Wohnhäuser

Netten Eigentümer gesucht, der sein Haus/Grundstück in liebevolle Hände geben möchte. fa.ingolf.manthey@gmx.de Suchen von privat. # ☎ 01 52 05 38 58 74

Familie sucht Wohnhaus in Niesky, Rothenburg o. Umgeb. (bis 15 km). Finanzierung bis 220 T€ gesichert. ☎ 0 35 81/40 12 39, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie mit gutem Einkommen sucht in Görlitz oder Umgebung (bis 20 km) Wohnhaus möglichst zum Einziehen. ☎ 03581/401239, www.wuestenrot-immobilien.de

Junges Paar mit gutem Einkommen

su. dringend Wohnhaus od. Hof mit großem Grd.stück in der Oberlausitz. ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Fahrzeugmarkt und Zubehör

Fahrzeugverkäufe

Ihr Fachhandel für Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Wir suchen und finden Ihr gewünschtes Fahrzeug!

Barankauf, Inzahlungnahme von Gebrauchtwagen und Kreditablösung möglich!

Autohaus Liske Inh. Iva Liske
Schlesische Straße 5, 02828 Görlitz
Tel.: 03581-38740 - www.autohaus-liske.de

Fahrzeuggesuche

Wir kaufen Ihr Fahrzeug!
Sachsenweit | Service | Abmeldung, Barzahlung und Abholung sofort

Al-Ansari Autohandel
Dresdner Str. 18, 02625 Bautzen
Tel.: 0 35 91/5987881 | Mobil: 01 74/100 4456

Sonstige Fahrzeuge

Verk. 4 Winterreifen mit Alufelge, 4J. alt, s.g.Profil, für Nissan Qashqai J11, mit Sensor. VB 250,-€. Nur Abholung! Anfrage unter: ☎ (0 35 91) 46 03 29

Fahrzeugteile / -zubehör

BARANKAUF FÜR EXPORT!
Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Mofa / Moped

Verk. **SR2, Halbnabe, fahrbereit.** Originalzustand, Scheunenfund, 1400 € MAW fahrbereit, Fahrrad für 1100 € ☎ 01 51/41 63 59 96.

PKW

Suchen ständig Gebrauchtwagen

- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!

M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz - Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85



REISE-SERVICE



TAGESFAHRTEN

15 Jahre Ateams - die große Jubiläums-Reisemesse im Messepark Löbau mit jeder Menge Musik und vielen Stargästen Eigenanreise: 25 € / Busanreise: 45 € 20.11.2024 (Buß- und Bettag)

Metterschicht im „Marie Louise Stolln“ Berggießhübel & Bergwerksschmaus 89 € 29.11.2024

Weihnachtsmarkt auf Schloss Lomnitz im Hirschberger Tal und Rundfahrt 45 € 30.11.2024

Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Breslau 45 € ab 30. November jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Samstag & Sonntag

Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Prag 45 € ab 1. Dezember jeden Donnerstag, Freitag, Samstag & Sonntag

Weihnachtlicher Sternenzauber & Schlesischer Christkindelmarkt Görlitz 39 € 09.12.2024

Große Bergparade in Seiffen 45 € 14.12.2024

Das große Adventskonzert im Rudolf-Harbig-Stadion Dresden ab 89 € 19.12.2024 inkl. Karte PK3

Grüne Woche in Berlin 60 € täglich vom 17.01. bis 26.01.2025

BUSREISEN

Lichterglanz in Krakau / Polen - Ein besonderes Advent-Erlebnis ab 399 € 06.12. - 08.12.2024 / 3 Tage Busreise

Adventszauber auf der Wartburg ab 399 € 13.12. - 15.12.2024 / 3 Tage Busreise

Weihnachten in den Dolomiten / Südtirol ab 799 € 21.12. - 26.12.2024 / 6 Tage Busreise

Weihnachtsstimmung im Schwarzwald ab 666 € 23.12. - 27.12.2024 / 5 Tage Busreise

Ateams Silvestergala in Posen mit Heiko & Andy ab 749 € 29.12.2024 - 01.01.2025 / 4 Tage Busreise

Silvester in Pilsen - Urquell und Heilquell ab 749 € 30.12.2024 - 02.01.2025 / 4 Tage Busreise

Städtereise nach Hamburg mit Möglichkeit zum Besuch eines Musicals ab 249 € 11.01.2025 - 12.01.2025 / 2 Tage Busreise

Bremen Tattoo 2025 - Die große Musikschau mit über 700 Künstlern ab 499 € 17.01.2025 - 19.01.2025 / 3 Tage Busreise

Ski-Safari durch die Top-Skigebiete Tirols ab 849 € 01.02.2025 - 08.02.2025 / 8 Tage Busreise

FLUGREISEN

Gruppenreise Südafrika – Wellen, Wein und Wildnis ab 4.799 € 29.03. - 12.04.2025 / 15 Tage Flugreise

Erlebnisreise nach Namibia ab 4.199 € 05.10. - 18.10.2025 / 14 Tage Flugreise

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53 oder online unter www.ateams.de

Reiseveranstalter: Ateams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schöngwalde-Kirschau. Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Freizeit

Hahn und Hase begrüßen Gäste



Hartmut Mühlbach, Julius Steinert und Marco Klar zeigten gerne ihre Zuchterfolge. Foto: Michael Schleuder

Horka. Am 16. November, 9.00 bis 17.00 Uhr und am 17. November, 9.00 bis 16.00 Uhr, begrüßen die Vereine „Rassegeflügelzüchter Horka und Umgebung von 1905 e.V.“ und der „Rassekaninchenzüchterverein S118 Ushmannsdorf e.V.“ kleine und große Besucher in der Reithalle Horka. Mit rund 300 Tieren von verschiedenen Rassen präsentieren die Züchter der beiden Gastgebervereine sowie Vereine aus der Umgebung ihre Zuchterfolge und stehen für Fragen zur Verfügung.

„Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt bei Kaffee, Kuchen oder etwas Herzhaftem, man kann die Gespräche hier gerne vertiefen. Bei einer Tombola können kleine und große Besucher die Vereine ebenso unterstützen. Wer auf der Suche nach neuen Tieren für seinen eigenen Stall ist wird ebenso fündig“, informiert Michael Schleuder nicht ohne den behördlichen Hinweis: „Achtung hier gelten die aktuellen Veterinärauflagen.“

tsk

Notdienste

für den Bereich
Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschafts-
dienst Tel.: 116117.
Bereitschaftspraxis am Städtischen
Klinikum Görlitz, Girkbsdorfer
Straße 1 – 3, 02828 Görlitz
Allgemeinmedizin (Haus A)
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brücken-
tage: 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Kinderarzt (Haus C)
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/
Brückentag von 9 – 11 Uhr
09./10.11.24
Görlitz OT Hagenwerder,
Praxis Dipl.-Stom. H. Zlomke,
Karl-Marx-Str. 14, 03582/4238

Tierärzte

Bereitschaftsdienst an Wochenen-
den und nach regulären Sprech-
stunden nur nach tel. Anmeldung.
08. – 15.11.24
Görlitz, DVM R. Wießner,
Rauschwalder Str. 65,
03581/314155
Görlitz, Dr. I. Papadopoulos,
Rauschwalder Str. 34,
03581/316223 o. 0172/3252916

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
09.11.24
Görlitz, Humboldt-Apotheke,
Demianiplatz 56, 03581/382210
10.11.24
Görlitz, easyApotheke,
Nieskyer Str. 100, 03581/7669150
11.11.24
Görlitz, Engel-Apotheke,
Berliner Str. 48, 03581/764686
12.11.24
Görlitz, Rosen-Apotheke,
Lausitzer Str. 20, 03581/312755
13.11.24
Görlitz, Hirsch-Apotheke,
Postplatz 13, 03581/406496
14.11.24
Görlitz, Bären-Apotheke, An der
Frauenkirche 2, 03581/38510
15.11.24
Görlitz, Kronen-Apotheke,
Biesnitzer Str. 77a, 03581/407226

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztlichen Bereit-
schaftsdienst erfragen Sie bitte
über die Leitstelle Tel. 116117.
Bereitschaftspraxis am Diakoni-
schen-Krankenhaus Emmaus Niesky,
Piltzstraße 24, 02906 Niesky
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/
Brückentage von 9 – 11 Uhr
Niesky und Umgebung
www.zahnärzte-in-sachsen.de/
patienten/notdienstsuche/
09./10.11.24
Görlitz OT Hagenwerder,
Praxis Dipl.-Stom. H. Zlomke,
Karl-Marx-Str. 14, 03582/4238

Tierärzte

09./10.11.24
Niesky, TÄ Ariane Horn,
0151/23540391
11.11.24
Niesky, DVM Birgit Wilde,
0174/3946874
12.11.24
Niesky, TÄ Ariane Horn,
0151/23540391
13. – 15.11.24
Niesky, TÄ Therese Hecht,
01520/4063962

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
09.11.24
Kodersdorf, Neue-Apotheke, Str.
der Einheit 75a, 035825/60199
10.11.24
Niesky, Zinzendorf-Apotheke,
Hausmannstr. 7, 03588/200966
11.11.24
Rothenburg, Stadt-Apotheke,
Priebuser Str. 6, 035891/40550
12.11.24
Niesky, Linden-Apotheke,
Kollmer Str. 14, 03588/25290
13.11.24
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 035772/40239
14.11.24
Kodersdorf, Neue-Apotheke,
Str. der Einheit 75a, 035825/60199
15.11.24
Niesky, Zinzendorf-Apotheke,
Hausmannstr. 7, 03588/200966

Politik/Gesellschaft/Literatur

Koalition geplatzt – Protest intensiviert



„Schwerter zu Pflugscharen“ – die alte Forderung in der späten DDR kommt auf dem Marienplatz zu neuer Ehre. Foto: Scholtz-Knobloch

Görlitz/Niesky. Während das Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) weitgehend ohne Mit-
gliederbasis in kürzester Zeit
fast zum Königsmacher in der
sächsischen Landespolitik auf-
gestiegen wäre, hält dessen Spi-
ritus rector in der Region, Jens
Hentschel-Thöricht MdL., an
der alten hohen Schlagzahl aus-
gesandter Pressemitteilungen
aus seiner früheren Zeit bei den
Linken fest.

Kürzlich informierte er die
Presse, dass sich die Fraktion
BSW/Freie Wähler Zittau
(BSW/FWZ) im Kreis mit einem
Brief an Landrat Dr. Meyer
(CDU) wandte. In diesem wur-
de der Landrat gebeten, sich
„mit den Landräten der ande-
ren sächsischen Landkreise in
Verbindung zu setzen, um eine
gemeinsame Abstimmung zur
Aufnahme von Friedensver-
handlungen im Ukrainekrieg
vorzunehmen. Sollten Ihre
Amtskollegen das Vorhaben,
die Idee mehrheitlich unterstüt-
zen, bitten wir Sie, gemeinsam
mit diesen einen Brief an die zu-
künftige Staatsregierung Sach-
sens wie auch alle Landtagsfrak-
tionen zu verfassen.“ Statt so
Druck auf die Bundesregierung
auszuüben, platzen am Mitt-

woch jedoch die Sondierungs-
gespräche in Sachsen zu einer
Koalition mit CDU und SPD.
Das BSW selbst sprach von
einem Verweigern eines Kom-
promisses auch zur Friedens-
politik. Noch in Sachen Brief an
den Landrat hatte Hentschel-
Thöricht begründet: „Breite Teil-
e der Gesellschaft, auch im
Landkreis Görlitz fordern statt
Waffenlieferungen für die ange-
griffene Ukraine mehr Diploma-
tie zur Beendigung des Krie-
ges.“ Es solle das Credo von Alt-
kanzler Helmut Schmidt gel-
ten: „Lieber 100 Stunden um-

sonst verhandeln, als eine Mi-
nute schießen.“ Tags darauf ha-
te mit gleicher E-Mail-Signatur
das von mehreren lokalen Mon-
tagsdemonstrationsgruppen ge-
tragene „Bündnis Oberlausitz“
durch Pressemitteilung von des-
sen Bautzener Kopf Veit Gäh-
ler zur „Demonstration und
Kundgebung“ am **16. Novem-
ber** nach Görlitz unter der Ü-
berschrift „Oberlausitz für Frieden
und Abrüstung – keine Panzer
‘Made by Görlitz‘“ ab 11.00 Uhr
vor Alstom an der Ecke Chris-
toph-Lüders-Straße/Cottbuser
Straße mit anschließender

Kundgebung um 12.00 Uhr auf
den Marienplatz eingeladen.

Auf die Anfrage der Redak-
tion an Jens Hentschel-Thö-
richt, ob sich das BSW an den
Aktionen am 16. November in
Görlitz beteilige, bat dieser zu-
nächst eine Entscheidung abzu-
warten, ehe diese dann wohl
nach Absprache mit Veit Gäh-
ler am Montag folgte. Letztlich
schrieb Hentschel-Thöricht der
Redaktion: „Wir werden das
Anliegen unterstützen und die
Demonstration bewerben“. Laut
Veit Gähler werde Hent-
schel-Thöricht auch eine Rede
in Görlitz halten. Demo und
Kundgebung waren als „parti-
übergreifend“ angekündigt und
würden „ohne Brandmauern
stattfinden, denn ohne Frieden
ist alles nichts“, womit ein Zitat
Uwe Steimles aufgegriffen wur-
de. Davor hieß es: „Gerade die
Oberlausitz mit ihrer geografi-
schen Lage im Dreiländereck
sollte militärisch neutral blei-
ben“, während „von lobbyisti-
scher Politik herbeikonstrui-
erte Gefahr durch Russland“ ver-
breitet werde. Jens Hentschel-
Thöricht informierte übrigens
noch, dass er am **2. Dezember**,
18.00 Uhr, in das Bürgerhaus
Niesky, Muskauer Straße 35, zu

Kultur

Zum Auftakt ins Böhme-Haus

Görlitz. Anlässlich des 400. To-
destag von Jacob Böhme am 17.
November findet in Görlitz vom
14. bis 17. November bei frei-
em Eintritt das Böhme-Memo-
rial-Festival statt.

Das Festival beginnt am Don-
nerstag, dem 14. November im
Jacob-Böhme-Haus in der ulica
Daszynskiego 12 am Neißeufer
gleich hinter der Altstadtbrük-
ke. Um 15.30 Uhr erfolgt der
Einlass bei Kaffee und Kuchen.
Dr. Alina Dittmann aus dem
oberschlesische Neisse (Nysa)
referiert um 16.00 Uhr in deut-
scher Sprache über „Schlesie-
sche Mystik als Potenzial für die
Förderung der Region“. Ihr
schließt sich um 16.45 Uhr Prof.
Maik Hosang (Görlitz) an, des-
sen Vortrag sich um „Jacob Böh-
me und die Lausitzer Denker“
dreht. Birgit Beltle vom die Ak-
tivistäten im Böhmegeedenkjahr
federführend koordinierenden
Verein Ideenfluss informierte
die Redaktion, dass auch Mi-
rosław Grudzien, ebenfalls aus
Neisse, seinen Vortrag „Ange-
lus Silesius – der bedeutendste
Vertreter der Schlesischen Spi-
ritualität des 17. Jahrhunderts“
in deutscher Sprache führen
wird, wengleich eine Überset-
zung ins Polnische selbstver-
ständlich sei. Sowohl Dittmann
als auch Grudzien hätten selbst
Wert darauf gelegt Deutsch zu



Der zentrale Kreisel (polnisch Rondo) auf polnischer Seite von Görlitz hat Böhme in Polen viel prominenter ins Straßenbild geholt als auf deutscher Seite, wo die Jakob-Böhme-Straße eine Nebenstraße ist. Foto: Till Scholtz-Knobloch

sprechen, um der Annäherung
Böhmes besser gerecht zu wer-
den.

Tags darauf, am Freitag, öff-
net die Kaffeetafel eine Stunde
später – nun jedoch in der Obe-
lausitzer Gedenkhalle/Dom
Kultur, ulica Parkowa 1. Dr.
Christian Lehnert aus Leipzig
wird dort um 17.00 Uhr unter
dem Titel sprechen: „In der
Sprache der Natur. Jacob Böh-
me als Dichter gelesen“.

Um 18.00 Uhr gibt es dort
auch die Vernissage „Aurora
oder Aufgang der Morgenröte –
Bilder zu Jacob Böhme“ von
und mit Frank-Ole Haake aus
Dresden. Der Akademische
Chor Zittau/Görlitz unter Lei-
tung von Neithard Bethke er-
füllt die Halle um 18.15 Uhr
unter dem Titel „O anima mea“.
Ein Austausch mit den Kultur-
schaffenden und Christian
Lehnert schließt sich an.

Wie die Gedenktage ab Sams-
tag im Gleis 1 im Bahnhof Gör-
litz, in der Nikolaikirche, im Li-
teraturhaus Alte Synagoge, in

der Frauenkirche und im Schle-
sischen Museum – dann also
vollständig auf deutscher Seite
der Stadt – weiter verlaufen,
kann man bereits jetzt unter
www.kulturerbeforum.de lesen
oder in der kommenden Ausga-
be des Niederschlesischen Ku-
riers. Letzte Gelegenheit be-
steht nun auch **bis zum 17. No-
vember** noch die Sonderaus-
stellung „Die Suchenden. Die
Kunst des Jakob-Böhme-Bun-
des“ im Kaisertrutz zu sehen,
wengleich der Jakob-Böhme-
Bund nicht Böhme selbst be-
handelt, sondern eine Künstl-
ergruppe, die bewusst aus einer
geistigen Wiederentdeckung
Böhme schöpfte.

Zur weiter andauernden Aus-
stellung Lilienzeit über Jacob
Böhme im Schlesischen Mu-
seum wird bereits am Sonntag,
dem **10. November**, 15.00 Uhr,
für 3 Euro plus Eintrittspreis
eine Führung mit der wissen-
schaftlichen Bibliothekarin Ka-
rin Stichel angeboten.

Till Scholtz-Knobloch

Bauen und Wohnen

Wohnen im Denkmal

Niesky. Was bedeutet es, ein
Denkmal sein Eigen zu nen-
nen? Diese Frage ist gerade für
viele Nieskyer und Görlitzer ein
wesentlicher Faktor. Das Kon-
rad-Wachsmann-Haus in Nies-
ky lädt nun zu einem Vortrags-
abend ein, der vielen Immo-
bilienbesitzern Orientierung ge-
ben kann. Als Referent ist am **12.
November**, 18.00 Uhr, Sven Rü-
diger von der Stiftung Umgebin-
dehaus zu Gast. Der Eintritt
kostet fünf Euro.

Für Gebäude, die unter Denk-
malschutz stehen, gelten beson-
dere gesetzliche Vorschriften,
die dem Erhalt dieser Zeugnisse
der Baukultur dienen sollen.
Oft sind Eigentümer dadurch

eingeschränkt, dass Umbau-
und Sanierungsmaßnahmen
nicht nur genehmigungspflich-
tig, sondern damit oft auch lang-
wierige Abstimmungen mit der
zuständigen Behörde notwen-
dig sind.

Andererseits werden für
denkmalgeschützte Gebäude
auch verschiedene Fördermö-
glichkeiten angeboten, die unge-
listeten Objekten nicht zur Ver-
fügung stehen. Am Beispiel der
regionalen Umgebende-,
Schrotholz- und Christoph &
Ummack-Häuser soll der Vor-
trag die einzelnen Möglichkei-
ten aufzeigen und darüber in-
formieren, was gegebenenfalls
zu beachten ist.

Literatur

Wenig tun kann ganz viel sein

Görlitz. Die Freimaurerloge
„Zur gekrönten Schlange“ lädt
am **14. November**, 19.30 Uhr,
bei freiem Eintritt zur Lesung
„Adressat unbekannt“ mit Eve-
lin Mühle und Rolf-Thomas
Lehmann bei Flötenbegleitung
von Katrin Paulitz in das Lite-
raturhaus „Alte Synagoge“,
Obermarkt 17, ein.

„Adressat unbekannt“ ist ein
schmales Büchlein von Kathri-
ne Kressmann Taylor (1903-96).
Es geht darin um einen Brief-
wechsel zwischen Martin und
dem Juden Max. Eine tiefe
Freundschaft ... doch dann wird
alles anders. Und das Wenige,
das man tun kann, ist auf ein-
mal ganz viel.

Baugeschehen

Philipp Eichler zeigt Nerven

Rothenburg. Im aktuellen
Amtsblatt der Stadt Rothen-
burg, dem Rothenburger Anzei-
ger, tritt Bürgermeister Philipp
Eichler Gerüchten um einen
Verzug beim Bau der Oberschu-
le entgegen.

„Beim derzeitigen Bau (...) lie-
gen wir gut im Zeitplan. Viele
Gewerke arbeiten auch inner-
halb des Gebäudes, so dass ver-
schiedene Firmen auf den ers-
ten Blick nur bedingt zu erken-
nen sind“, gibt er zu bedenken.
Ebenso seien mit dem ersten
Spatenstich der Sport- und
Mehrzweckhalle und des Bür-
gerzentrums die größten zusät-
zlichen Projekte gestartet. Au-
genseheinlich genervt bekun-
det er in diesem Zusammen-
hang sogar: „Zeigen Sie mir eine
Stadt, die die vergleichbare Pro-
jekte in dieser Größenordnung
erarbeitet“

Herzliche Einladung an ALLE!

Was gibt meinem Leben Halt,
Liebe und Geborgenheit?

Jeden Mittwoch **18³⁰ UHR**
Leitung Pfr. i. R. H. Karpe (06.11.24-04.12.24)

6.11. Christlicher Glaube - eine
Religion wie jede Andere?

13.11. Wie ist Gott? Er handelt!

20.11. Wie ist Jesus? Er spricht!

27.11. Was macht Jesus? Das Kreuz
Fluch oder Segen?

4.12. Der Heilige Geist baut Kirche

Du findest Antworten auf Fragen des Lebens.
Sei dabei und bringe gern Freunde oder Nachbarn mit.
Anmeldung nicht erforderlich.

Christliches Begegnungszentrum
Quelle der Hoffnung
Görlitzer Str. 34, in Niesky (ehemals Autohaus Kappler)

einer Veranstaltung unter dem
Motto „Diplomatie statt Waf-
fenhilfe und US-Raketen | Frie-
den statt NATO“ einlade. Sev-
im Dagdalen, außenpolitische
Sprecherin der BSW-Gruppe im
Bundestag und Obfrau im Aus-
wärtigen Ausschuss (MdB),
werde dann über die aktuelle
Außenpolitik sprechen. Als Ex-
pertise Dagdelens führt er an:
„Eine blutige Spur sowie drei

große Mythen ziehen sich je-
doch durch die Geschichte des
Militärpakts von der Gründung
bis in die Gegenwart, zeigt Sev-
im Dagdalen in ihrem Buch
'Die NATO. Eine Abrechnung
mit dem Wertebündnis'. Heu-
te treibe die NATO „mit ihrer ex-
pansiven Geopolitik die Welt
näher an den Rand eines Drit-
ten Weltkriegs als jemals zu-
vor.“ *Till Scholtz-Knobloch*

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:

BAROCK

THE AC/DC TRIBUTE SHOW

ATeams
EVENTSERVICE

23 Nov 2024

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des
Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Breiten- grad d. Arktis- grenze	▼	▼	spa- nisch: Freund	▼	Einzel- stück	Feuers- brunst	▼	eine Dich- tung	▼	Benzin- rohstoff	leicht- sinniger Fahrer
Wind- stärke 12	▶				rotie- rendes Verk- zeug	▶	3				
▶		wilde Acker- pflanze	▶					Studien- fach (Abk.)	▶	Mix- becher	▼
schilti- scher Heiliger Sülze	▶			Schmiede- eisen	▶						
▶	4	Faden verfal- lenes Gebäude	▼				Droh- wort	▶			
Stelle	▶	Spiel- karten- farbe	▶		Währung in den USA						
▶									Kniff, Trick	Rente, Pension	Ge- schichte
loyal, ergeben	▶	Gebirgs- zug in Nord- afrika	▼					▶		▼	▼
englis- cher Männer- name	▶								Kanton der Schweiz	▶	
▶		5							nicht mager	Fluss durch Gerona (Span.)	▼
ein Balte	▶	Morast	▶	Ausruf der Ver- wunde- rung	▼			2			
unbe- stimmtes Fürwort	▶								griech. Vorsilbe: Erd...	▶	
▶									Berg- stock bei Sankt Moritz	▶	
zartrot		Gummi- harzart		Gerät z. Messen der Länge	▼	Elite- truppe	Bericht	▼	deutsche Vorsilbe		aus Ton
▶							Vorname von Filmstar Murphy	▶		▼	
un- glück- lich	▶	internat- ionales Notruf- zeichen	▶	Fels, Schiefer	▶			1	engl. Frauen- kurz- name		Figur der Quadrille
Gehalt	▶				6		Speise- fisch, Gold- brasse	▶			
englisch: eins	▶			Blut- bahn	▶				engl. f. Netz	▶	
Ruhe, Schwei- gen	▶						Ge- wichts- einheit				



**LAUSITZ
AKTUELL**

**immer werktags
18 & 19 Uhr**

und in der Mediathek
sachsen-fernsehen.de/
lausitz

Die besten **2000er**
und alle **aktuellen Hits!**

Deine Morning-Show bei
radio WSW

Jetzt auch empfangbar
über DAB+ radio-wws.de

24639603_001824

Kultur

Ingo Putz bei Ohnsorg geehrt

Hamburg. Der Verein der Hamburger Theater hat am Dienstag Ingo Putz und Yvonne Marcour den Theaterpreis in der Kategorie Herausragende Bühne und Regie für „De Schimmelrieder“ im Ohnsorg-Theater verliehen. „Das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau ist froh und stolz, einen solch profilierten und bereits vielfach ausgezeichneten Regisseur als Schauspielregisseur im Team zu haben“, erklärte Intendant Daniel Morgenroth dazu. „Wir gratulieren Ingo Putz zu der großartigen Leistung und freuen uns auf viele weitere Produktionen mit ihm in Görlitz und Zittau.“



Ingo Putz Foto: Pawel Sosnowski

M K U M K
A L T A R G A U N E R
A S E S T I R N E H
K I S T E I N D I G O
S E E R I F F E P E N
N S O L F L I E S E
O B O E U
A I D O C H
L O T R H O
A L P E D T
I P I K E
M U S N I L
Z I M T A M I
D A A E T E
E I N B A N D S P E E R
A D A B E I G
S E T T E R L A K E N
U H R R A G E I D A
R E I Z E N I N D E R

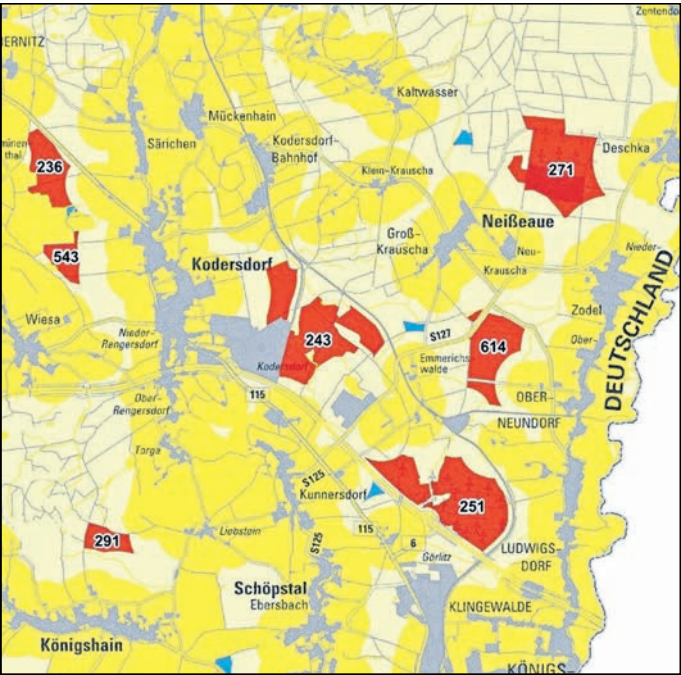
Lösung
unseres
letzten
Rätsels

243951403_001824

Umwelt

Daher weht also der Wind

Region. Debatten über Sinn und Unsinn von Windrädern sorgen für manche Gemütsqualen unter enthusiastischen Befürwortern wie vehementen Gegnern. Aber welche Flächen, sofern nicht bereits mit Wind-



Herausgeber: Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien, Geobasisdaten: GeoSN, dl-de/by-2-0; DTK100 (2014), Bearbeitungsstand: 26. Januar 2023

ragt durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung am 25. August 2023“ als „Windenergie-Potentialflächen“ für eine entsprechende Nutzung vorgesehen?

Die nebenstehenden beiden Kartenausschnitte weisen die Schwerpunkte in der Niederschlesischen Oberlausitz aus. Auffällig sind die großflächigen Nutzungen westlich der B115 zwischen Kodersdorf und Niesky, östlich angrenzend an die Gewerbeflächen in Kodersdorf, zwischen Deschka und Krauscha, westlich von Ober-Neundorf oder auch in einem weiten Bogen Friedersdorf gen Markersdorf und Pfaffendorf von Norden umschließend. Große Flächen sind auch südlich von Friedersdorf und Tauchritz und – nicht in den Abbildungen – zwischen Biehaun, Gehege und Nieder-Neundorf an der Niederschlesischen Bahntrasse ausgewiesen. Kleinere für Windkraftnutzung ausgewiesene Felder liegen westlich von Liebstadt bzw. nördlich von Königshain, zwischen Melaune und Tettha, an der Autobahn zwischen Gebelzig und Buchholz, südlich von Diehsa gen Hartha sowie östlich von Petershain bzw. nördlich von Moholz. An-



Alle Angaben wie in der Kartenabbildung links

Blaulicht

Küchenbrand nach Dummheit

Rothenburg. Eine 59-Jährige hat am Reformationstag heißes Öl mit Wasser ablöschen wollen und dabei einen Küchenbrand ausgelöst. Als sie das Wasser in den Topf mit dem qualmenden Öl goss, gab es eine sogenannte Fettexplosion. Dabei verbreitete sich das brennende Öl schlagartig im ganzen Raum und setzte die Küche in Flammen. Die Frau erlitt Verletzungen und kam ins Krankenhaus. 39 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Rothenburg und Niesky waren mit zwölf Fahrzeugen im Einsatz und löschten den Brand. Es entstand Sachschaden von circa 10.000 Euro. Die Wohnung der Frau ist derzeit nicht bewohnbar.

Wirtschaft

Eigenstrom und Denkmalschutz miteinander vereinbaren – aber wie?

Görlitz. Zu einem Unternehmerrabend laden der Allgemeine Unternehmerverband (AUV) Görlitz und die Wirtschaftsförderung der Europastadt GmbH am Mittwoch, 13. November, 18.00 Uhr in die Jugendherber-

Freizeit

Haben Sie denn eigene Schätze?

Görlitz. Nach der Ausstellung anlässlich des 120. Jubiläums des Numismatischen Clubs zu Görlitz richtet dieser nun am 9. November die traditionelle Sammlerbörse in der Stadtbibliothek in der Jochmannstraße 2-3, von 9.00 bis 14.00 Uhr, aus. Hier kann dann jeder nach Herzenslust Münzen, Geldscheine, alte Dokumente und Postkarten verkaufen, kaufen oder auch schätzen lassen. Der Eintritt ist frei, für eine Tischnutzung werden 5 Euro erhoben. „Schon die angebotenen Sammlerstücke lohnen für eine Visite, denn sie erlauben immer einen Vergleich zu den vielleicht im eigenen Haushalt vorhandenen Schätzen“, erklärt Vorsitzender Uwe Elix.

Freizeit

Denkt an Martin

Region. Bei Einbruch der Dämmerung am 11. November bieten viele kirchliche Träger oder Kinderinstitutionen wieder einen Martinslampionumzug an.

Freizeit

Mit dem Dachzelt um die Ostsee

Ludwigsdorf. Der Heimatverein Ludwigsdorf/Ober-Neundorf e.V. beschließt sein diesjähriges Vortragsprogramm am 9. November, 19.00 Uhr, mit dem Reisevortrag „Mit dem Dachzelt um die Ostsee“ von Pit Hildebrand im Ludwigsdorfer Vereinshaus „Alter Konsum“ in der Schulgasse.

Freizeit

Denkt an Martin

Region. Bei Einbruch der Dämmerung am 11. November bieten viele kirchliche Träger oder Kinderinstitutionen wieder einen Martinslampionumzug an.

Eishockey

Rehabilitation nach 2:10-Pleite?

Görlitz. Am 9. November, empfangen die Tornados im Eisstadion am Waldbad die Cracks des ESC Dresden. Das Spiel beginnt um 18.30 Uhr. Tornado-Trainer Jens Schwabe hofft auf den ersten Heimsieg seines Teams. Das Auswärtsspiel in Dresden am 13. Oktober gewannen die Nieskyer klar mit 4:1. Beim Heimspieleinstand der Tornados in diese Saison ging den Nieskyern mit 2:10 gegen Schönheide allerdings am letzten Wochenende die Puste im letzten Drittel aus. „Der Endstand 2:10 wird der Nieskyer Leistung nicht gerecht, denn die Tornados kämpften und hatten viele schöne Aktionen dabei“, merkte Pressesprecherin Elke Weinig jedoch an.

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:



14 Dez 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 15,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter



GÖRLITZER BESTATTUNGSHAUS KLOSE

Vertrauen und Qualität vereint
im Trauerfall und bei der Vorsorge

Am Brautwiesenplatz | Görlitz | **03581 / 307 017**
Markt 20 | Ostritz | **035823 / 777 31**
www.bestattungshaus-klose.de

Tag & Nacht

Qualitätszertifikat
Bestattungsdienstleister
EUROCERT

24489101_001824



**Ulrich
GÖRLITZ**

OBERMARKT 15

Ständiger Bereitschaftsdienst
☎ (0 35 81) 47 36-0

Unsere Leistungen für Sie

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Eigene Feuerhalle • Trauerfeiergestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Särge aus einheimischer Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge

24489101_001824



**Eva-Maria
HINZ**

Inh.: Sebastian Hinz
Tag und Nacht telefonisch erreichbar

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

August-Bebel-Platz 11 | Zinzendorfplatz 16
02627 Weißenberg | 02906 Niesky
Tel.: 03 58 76 / 41 63 4 | Tel.: 0 35 88 / 20 97 22

24489601_001824

In Gedenken an unsere Lieben

*Eine Seele von Mensch hat für immer ihre Augen geschlossen.
Schlaf Mama, schlaf.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Oma, Uroma, Lebenspartnerin, Schwester, Schwägerin und Tante

Annemarie Lotze
geb. Richter
* 16.07.1952 † 26.10.2024

In liebevoller Erinnerung:
Dein Wilfried mit Kindern und Familien
Deine Tochter Simone mit Marco
Deine Enkel Johanna, Heidi, Erika, und Paulus mit Partnern
Dein Urenkelchen Milla
Deine Geschwister mit Familien im Namen aller Angehörigen und Freunde

Förstgen, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung unserer Annemarie findet von der Kirche in Groß Radisch aus statt, für Alle, welche ihr im Leben Liebe und Wertschätzung entgegen gebracht haben.

Von Blumen bitten wir freundlichst abzusehen.

*Es gibt im Leben für alles eine Zeit,
eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

In den Stunden des Abschieds konnten wir erfahren, wie viel Liebe und Freundschaft unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

Charlotte Jander

entgegengebracht wurden. Herzlich danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Anteilnahme durch ein liebes Wort, eine Umarmung oder stillen Händedruck, Blumen und Geldspenden. Besonderer Dank gilt den Teams der Malteser Tagespflege, der ASB Kurzzeitpflege und der Pflege zu Hause. Wir danken Herrn Pfarrer Jan Mövers für seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Ulrich für die Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
ihre Söhne Manfred und Gottfried mit Familien

Görlitz, im November 2024

Danksagung

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Tief bewegt von der Anteilnahme, die uns beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, unserem lieben Vati, Schwiegervati und Opa

Peter Knobloch

durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen, stillem Händedruck und ehrendem Geleit bekundet wurde, bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich.

Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Fieber für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Deine Christel
Deine Tochter Beate
Dein Sohn Enrico mit Daniela
Deine Enkelinnen Julia und Sarah mit Partnern

Reichenbach, Basel, Korb, im Oktober 2024

24363501_001824

24322101_001824

24319001_001824

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Onkel,
Schwager und Freund



Gerold Hogh

* 22.02.1932 † 27.10.2024

In stiller Trauer
Wolfgang Döring
im Namen aller Verwandten

Görlitz

Der Trauergottesdienst mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 22.11.2024,
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Görlitz
Rauschwalde statt.

Bestattungshaus Fieber

24577101_001824



*Du siehst den Garten nicht mehr
grünen, in dem du einst so gern geschafft.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod dir nahm die Kraft.*

Wolfgang Heisler

* 30.06.1953 † 01.11.2024

*In Liebe und Dankbarkeit
nehmen Abschied
seine Ehefrau Cornelia
seine Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten*

Görlitz, im November 2024

*Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.*

Bestattungshaus Fieber

24519901_001824

1. Jahresgedächtnis

Alice Richter

* 31.07.1932 † 13.11.2023

Mit unseren Augen können wir dich nicht mehr sehen.
Mit unseren Ohren können wir dich nicht mehr hören.
Mit unseren Händen können wir dich nicht mehr berühren.
Aber wenn wir unsere Augen schließen, und unsere Herzen
öffnen, können wir dich sehen – hören – und fühlen.



**Wir vermissen
dich so sehr!**

In ewiger Liebe
Deine Tochter Dagmar mit Frank
Deine Enkeltochter Sarah mit René
Deine Urenkeltochter Alicja

24284901_001824

**Nun habt ihr euch wieder, der Vater und du.
Von Herzen gönnen wir euch die ewige Ruh.**

Wir müssen traurig Abschied nehmen von



Irmgard Scholze

geb. Klug
* 22.6.1933 † 20.10.2024

In liebevoller Erinnerung
Sohn Uwe mit Silke
Enkelkinder Christoph, Martin,
Juliane, Gregor, Theresa und Nathalie
Urenkel Alwin und Judith
Schwiegertochter Ines
Schwager Walter mit Familie
Karola und Sandra mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am 11.11.2024, 13 Uhr im
Gemeinderaum Kunnerwitz statt; anschließend
geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

24311401_001824

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt von mir und lacht. Lass mir einen Platz
zwischen euch, so, wie ich ihn im Leben hatte.*

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit,
verbunden mit vielen schönen Erinnerungen,
nehmen wie Abschied von meinem
lieben Ehemann, unserem Vater und Opa



Dieter Woducki

* 24.12.1940 † 26.10.2024

der nach einem erfüllten Leben
friedlich einschlafen durfte.

Es vermissen ihn
seine Ingrid
Sohn Michael Hausmann
Enkeltochter Chantal
Ingeburg Runge
Silvia und Andreas
sowie alle Anverwandten

Wir treffen uns am Montag, dem 18.11.2024, 11 Uhr in der Kapelle
Görlitz-Rauschwalde zur stillen Verabschiedung an der Urne.

24316401_001824

*Wenn ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter.*

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns beim Abschied
von meinem lieben Vater und Schwiegervater,
unserem Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel



Werner Hoffmann

zuteil wurde, möchten wir uns ganz herzlich
bei allen bedanken.

Ganz besonders danken wir
der Diakonie Niesky, dem ASB Görlitz,
dem Pflegeheim Bautzen Seidau, Frau Dr. U. Walter,
Herrn Pfarrer Fünfstück, dem Solotrompeter,
der Gärtnerei Pohl, der Bestattung Hinz
sowie der Gaststätte „Deutsche Eiche“.

In liebevoller Erinnerung:
Sohn Enrico mit Carola
Enkeltüchter Jenny und Nancy mit Familien

Prachenu, Chemnitz, im November 2024

24282101_001824

Herzlichen Dank

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es
ist tröstend zu wissen, wieviel Wertschätzung unserer lieben*

Adelheid Herrmann, geb. Walter

* 12. Januar 1957 † 24. September 2024

entgegengebracht wurde.



*In stiller Trauer danken wir allen von Herzen für jede Form
der überwältigenden Anteilnahme – tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben, Umarmungen –, für alle Zeichen
der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit sowie allen,
die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.*

*Die vielen Beweise der herzlichen Anteilnahme waren uns
ein großer Trost, in den schweren Tagen des Leids
nicht alleingelassen zu werden.*

*In gemeinsamer Erinnerung für
unsere liebe Frau, Mutti und Oma*
Familie Herrmann und Angehörige

Diehssa, im November 2024

24401301_001824

**Ein hohes Alter wurde dir beschieden,
in dem du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.**

In stiller Trauer nehmen wir Abschied,
von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter



Waldraut Welsch

geb. Rössel
* 28.09.1931 † 30.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Werina mit Wolfgang
Sohn Wolfgang
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung,
findet am Samstag, dem 16.11.2024, um 13.00 Uhr
in der Kirche in See statt.

24445801_001824

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken und Augenblicke.
Sie werden uns immer an dich erinnern und
uns glücklich und traurig machen.
Und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit müssen
wir Abschied nehmen von unserer
lieben Mutti, unserer lieben
Oma und Uroma



Godrun Kujan

* 09.12.1939 † 09.10.2024

Für immer in unseren Herzen
Deine Kinder Astrid und Udo
Deine Enkelin Steffi mit Ronny
sowie deine Urenkel Victoria,
Ian und Aaron

24282301_001824

Danksagung

Für die Verbundenheit und aufrichtige Anteilnahme,
die uns durch Wort, Schrift, Blumen und
Geldzuwendungen sowie für das Geleit zur letzten
Ruhestätte meiner lieben Ehefrau, unserer lieben
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Helga Schütze

geb. Kalich

zuteil wurde, möchten wir uns
bei allen herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt den hilfsbereiten
Nachbarn, Herrn Dr. Dietemann,
der Diakonie Niesky, der Gärtnerei Fuchs,
Pfarrer Fünfstück sowie dem
Bestattungshaus Barthel.

Ehemann Siegfried
im Namen aller Angehörigen

Thiemendorf, im November 2024

24444401_001824

**Die Mutter war´s,
was braucht's der Worte mehr.**

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutti, Schwiegermutter und guten Oma

Sigrid Lehmann

geb. Strehle
* 12.03.1941 † 26.10.2024

In stiller Trauer
Tochter Anja mit Thomas
Tochter Steffi
Enkel Lea und Julian

Gebelzig, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Sonnabend, 16.11.2024, 11 Uhr von der
Kirche in Gebelzig aus statt.

24291401_001824

Danksagung

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Für die Verbundenheit und aufrichtige Anteilnahme, die uns
durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldzuwendungen sowie
für das Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Frau
und unserer Mutti



Johanna Niemz

zuteil wurden, möchten wir uns bei allen
Verwandten und Bekannten herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Dr. Walter,
dem Pflegedienst Essler, dem Altenpflegeheim
„Haus Hanna“ in Weißenberg, der Pastorin
Frau Mantschew sowie dem
Bestattungsunternehmen Eva-Maria Hinz.

Im Namen aller Angehörigen
Günter Niemz mit Familie

Gebelzig, im November 2024

24446701_001824

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe nehmen wir Abschied von meinem Papa,
meinem Schwiegervater, unserem Opa, Uropa,
Bruder, Schwager und Onkel

Werner Funke

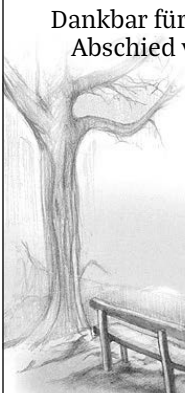
* 29.1.1937 † 2.11.2024

In liebevoller Erinnerung
Tochter Cornelia mit Andras
Enkel Thomas mit Nicole
Urenkel Louis und Melina
Egbert mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 25.11.2024,
12.30 Uhr im Urnenfeerraum des Görlitzer Krematoriums
statt; anschließend geleiten wir ihn zu seiner
letzten Ruhestätte.

24579501_001824

**Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in vielen schönen Stunden
mit euch zusammen war.**



Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Sigrid Rösler

geb. Hänsch
* 15.01.1940 † 21.10.2024

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Hartmut
Töchter Jenny, Carmen und
Kathi mit Familien
sowie ihre Schwestern mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 15.11.2024,
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof in Biehai.

Wir bitten von Blumenspenden Abstand zu nehmen.

24443801_001824

Dein Leben war Arbeit,
du konntest nicht ruhn,
du wolltest den Deinen nur Gutes tun.



Malermeister Wolfgang Werner

* 30.03.1942 † 03.11.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Ursula
Tochter Sylvia mit Andreas
Tochter Petra mit Gerald
seine lieben Enkel und Urenkel
Schwester Erika
sowie alle Anverwandten

Görlitz, Ebersbach-Neugersdorf

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 21.11.2024, um 10.00 Uhr in der
Kapelle auf dem Friedhof in Rauschwalde statt.

Bestattungshaus Fieber

24560401_001824

Ohne ein Wort, gingst du von uns fort.

Wir können es nicht fassen, dass du an unserem Leben nicht mehr teilhaben kannst.
Du fehlst uns als Papa und Opa!

Detlef Wittwer

* 7.10.1965 † 24.10.2024

Immer in unseren Herzen
Tochter Franziska mit Robert und Jayden
Sohn Dominic mit Vivien
seine Sigi
seine Geschwister mit Familien

Die Urnenfeier findet im Familienkreis statt.



24443401_001824

Unfassbar!

Plötzlich und unerwartet verstarb
meine Tochter, Schwester und Tante

Christiane Arnhold

* 27.01.1971 † 22.10.2024

In stiller Trauer
Vater Eberhard mit Doris
Schwester Kathrin mit Ralf
Neffen Stephan, Christian und David

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
auf dem Ödernitzer Friedhof in Niesky statt.



24446001_001824

*Und immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in uns're Seelen.
Uns're Herzen halten dich gefangen,
als wärst du niemals von uns gegangen.*

Wir nehmen Abschied von meinem lieben
Ehemann, Vati, Schwiegervati, Opa und Uropa

Dieter Barteldt

* 26.03.1939 † 03.11.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Gisela
Tochter Ilona mit Andreas
Tochter Birgit mit Dietmar

Deine lieben Enkel René mit Candy,
Stephan mit Christin, Maria mit Michael,
Thomas mit Susann
Deine lieben Urenkel Martin, Melina, Klara,
Maximilian, Alexander
sowie alle Anverwandten

Der Trauergottesdienst mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am 22.11.2024, um 13.00 Uhr
in der Kirche zu Niederseifersdorf statt.



Bestattungshaus Fieber

24570801_001824



**Klein ist der Mensch, der Vergängliches sucht,
groß aber, wer das Ewige im Sinn hat.**

Antonius von Padua (1195-1231)

**Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.**

Nach einem langen und erfüllten Leben
entschlief meine liebe Mutter, Großmutter,
Urgroßmutter, Schwester und Tante

Margarete Heinrich

geb. Mix

* 06.01.1932 † 01.11.2024

In liebevoller und dankbarer Erinnerung

Ihr Tochter Monika

Ihre Schwester Hildegard

Ihre Enkeltochter Denise mit Harald

Ihr Enkelsohn Daniel

Ihre Urenkel Friedrich, Vincent und Arthur

sowie alle Anverwandten

Das Requiem findet am Dienstag, den 12.11.2024,
um 11.00 Uhr in der Sankt Josef Kirche in Niesky statt.
Die Beisetzung erfolgt im Anschluss, gegen 12.00 Uhr,
auf dem Waldfriedhof.

24552601_001824

Wir haben Abschied genommen von

Gero Hering

* 18. April 1942 † 18. September 2024

Du wirst uns fehlen

seine Michaela

seine Kinder Thomas mit Diana, Andreas mit Manuela, Katja

seine Enkel Jonathan, Lysanne mit Marcel, Laurice

seine Urenkel Julius und Johanna

Auf diesem Wege danken wir allen für die erwiesene Anteilnahme.



Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Oma

Marianne Besser

* 15.5.1938 † 23.10.2024

In stillem Gedenken
Enkel Sven und Mike mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.



24601401_001824



In stillem Gedenken nehmen wir
Abschied von unserem Bruder

Bernd Schultze

* 03.04.1960 † 30.10.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Geschwister Detlef und
Karin mit Uwe

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis
der Familie statt.

24502501_001824

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserem lieben Bruder

Hans -Jürgen Thiede

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten, von Herzen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegedienst Kiese, dem SAPV-Team,
der Bäckerei Freudenberg sowie dem
Bestattungsunternehmen Eva-Maria Hinz,
insbesondere Frau Dutschmann für
ihre liebevolle Betreuung.

In stiller Trauer
Seine Geschwister

Sproitz, im November 2024



24683701_001824

Der *Himmel* muss ein
wunderbarer Ort sein.
Wieso ich das glaube?

Nachdem wir Abschied genommen
haben von unserer lieben

Hildegard Ebermann

sagen wir **ALLEN** herzlichen Dank
für die erwiesene Anteilnahme.

Besonderer Dank gilt der Pflegeresidenz
Bernstadt für die jahrelange, liebevolle
Pflege und stete Freundlichkeit.

Danke dem Bestattungshaus Fieber und
der Gärtnerei Fuchs in Döbschütz,
ebenso Herrn Pfarrer Bublit, dem Chor,
dem Solobläser und dem Team des
„Steinbachtal“ Altbernsdorf.

In stillem Gedenken
Helmut Meyer
Margot Ebermann
Udo und Gudrun Kretschmer und Familie Schmoll

Schönau-Berzdorf, im Oktober 2024



24445001_001824

*„Weiß er
Dich hat.“*

**Gekämpft hast Du allein, gelitten haben
wir gemeinsam, verloren haben wir alle.**

Unendlich traurig nehmen wir Abschied
von unserem lieben

Udo Pätzold

* 24.02.1969 † 02.11.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Reni

Deine Kinder Marian mit Maria und Emil

Lukas mit Theresia

Lissy mit Lukas

Deine Mutter Gisela

Deine Schwester Martina mit Familie

Deine Schwiegereltern Gudrun

und Karl-Heinz

Deine guten Freunde

Thiemendorf, im November 2024

Die Urnenbeisetzung findet in
Arnsdorf im engsten Kreis der
Familie statt.



24559301_001824



Es ist schwer, einen geliebten
Menschen zu verlieren.

Es ist wohltuend,
so viel Anteilnahme zu finden.

Jeder neue Tag nach ihrem Tod
macht uns bewusst,

wie sehr sie uns fehlt.

Wir haben dankbar erfahren,
wie viele Menschen sie geschätzt
und geliebt haben.

Ruth Arlt

Unser besonderer Dank gilt ihren Freunden,
Nachbarn und Bekannten, den Mitarbeitern vom
Pflegedienst Preuß, der Gaststätte „Preußischer Hof“
sowie Hr. Arlet und dem Bestattungshaus Dräger
für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung.

In liebevoller Erinnerung
Sohn Eckhard mit Familie
im Namen aller Angehörigen

24545201_001824

*In unserem Leben hast du deinen Platz verlassen,
in unseren Herzen wirst du immer bleiben.*

Gerda Fürll

Wir danken allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten



D für den Händedruck, den Blick
des Mitgefühls
A für Blumen und Geldspenden
N für die tröstenden Worte
K für die vielen Zeichen der Achtung
und Wertschätzung
E für die Begleitung zum letzten Abschied

Besonderer Dank gilt Hausärztin S. Kretschmar,
dem Team der Station B1K des Klinikums Görlitz,
dem Bestattungshaus Barthel, Trauerrednerin
Frau Kluge, dem Blumengeschäft Astrid Püschel
und dem Einladen Horka.

Töchter Carmen und Claudia Horka, im Oktober 2024

24566101_001824

**Ich war so gern auf Reisen,
nun bricht die letzte an,
nur, dass so gern man möchte,
nicht mehr zurückkehrn kann.
Wär' noch so gern geblieben
bei Euch, ihr meine Lieben.
Nun lebt denn wohl, ruf ich Euch zu,
und gönnt mir meine ew'ge Ruh.
Weinet nicht trotz aller Schmerzen
und behaltet mich in Euren Herzen.**



In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Zuneigung
meiner guten Frau, unserer treusorgenden Mutter, Schwiegmutter, Oma und Uroma

Ulla Volprich

zuteilwurden. Wir danken alle Verwandten und Bekannten, die unsere liebe Entschlafene ehrten,
sei es durch herzlich geschriebene Worte, Blumen oder Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt den Praxisteams Frau Dr. Adams und Frau Dr. Pissang, der Zahnarztpraxis Zschebek,
der Urologiepraxis Dr. Drazewski, dem Klinikum Görlitz, dem SAPV-Team, dem ambulanten Pflegedienst des
DRK, den Ergotherapeutinnen Schwester Cindy und Sabine Förster, dem Physiotherapeuten Damian,
Schwester Susann des ORD, dem Tagespflegeteam Atrium, dem Fußpflegesalon Nadine Bürger, der Fußpflege
Claudia Stumm, den Friseurinnen Jana und Jeannette, Pater Honorat sowie dem Bestattungshaus Ullrich.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Bernhard
Tochter Kerstin mit Familie
Sohn Torsten
Sohn Matthias mit Familie
Großcousine Uta

Görlitz, im November 2024

24111501_001824

Bildungswesen

„Brotbüchse“ wird neuer Schulclub

Görlitz. Passend zur Tatsache, dass sich die Görlitzer Waldorfschule im alten Güterbahnhof befindet, wird am **12. November** gegen 10.00 Uhr ein Schienenbusbeiwagen als künftiger Schulclub auf dem Schulgelände von einem Schwerlasttransport angeliefert und aufgebaut.

Es handelt sich hierbei um einen „Btax“ der tschechischen Staatsbahn ČD – einst „Blm“ der tschechoslowakischen ČSD, der mit Triebwagen der Baureihe 809/810 (einst M152) oft als Doppeltraktion verkehrt und optisch dem Triebwagen identisch ist. Das Gefährt wird in rot-beige-gefarbener Ausführung angeliefert. Die tschechische Bahn hat baugleiche Modelle auch in blau-weiß im Bestand.

Der Beiwagen war zuletzt unregelmäßig als Fahrzeugreserve im Lausitzer Gebirge im Einsatz, vor allem auf der Strecke Tetschen-Bodenbach (Děčín) – Tannenberg (Jedlová) – Rumburg (Rumburk), aber auch zwischen Tannenberg und Böhmisch Leipa (Česká Lípa) und nun in Tetschen-Bodenbach abgestellt. Der ehemalige und mittlerweile pensionierte Schuldirektor Lutz Ackermann hatte



Ein baugleicher Triebwagen in Eckersdorf (Jakartovice) im tschechischen Teil Schlesiens Foto: Till Scholtz-Knobloch

nach eigenem Bekunden vor mehreren Jahren die Absicht, einen alten Güterwagen der DB auf das Gelände zu holen. „Bei solchen Vorhaben erwies sich die Deutsche Bahn aber als wenig flexibel, ein Bahnmitarbeiter stellte mir aber den letztlich erfolgreichen Kontakt nach Tschechien her“, berichtet er dem Niederschlesischen Kurier. Es gäbe nun sogar einen Anknüpfungspunkt zur Görlitzer Partnerstadt Neutitschein (Nový Jičín), denn das gute

Stück wurde ursprünglich in Stauding (Studénka) bei Neutitschein produziert. In den letzten Wochen wurden hinter der zukünftigen Schmiede auf dem Schulgelände wieder Schienen gelegt, auf die der Waggon gehoben wird. Das ist auf Höhe des Basketballplatzes in dem jüngst entstandenen Parkgelände im Brautwiesenbogen und somit für die Öffentlichkeit sehr gut zu sehen.

Bei dem Transport mit dem Tieflader wird von Rumburg

kommend der Grenzübergang bei Seifhennersdorf genutzt, danach geht es weiter über Neugersdorf auf die Straße nach Löbau, vor Löbau auf die Umgehung B178, dann auf die B6 über Markersdorf nach Görlitz bis Anschluss an die B99 und über den Brautwiesenplatz.

Damit bleibt im Grunde nur noch die Frage offen, wie die Schüler ihren neuen Rückzugsort nennen werden. Unter Eisenbahnfreunden ist der Triebwagen zumindest als „Orchestrion“, „Brotbüchse“ oder „Sandmännchen“ bekannt. Aber die Fantasie kann ja auch noch eine ganz neue Idee gebieren. **Till Scholtz-Knobloch**



In dieser Farbgebung wird der Beiwagen kommen. Foto: privat

Wirtschaft

Stollenprüfung im Neiß-Park

Görlitz. Am **12. und 13. November** findet jeweils ab 10.00 Uhr die traditionelle Stollenprüfung der Bäckerinnung Oberlausitz-Niederschlesien im Neiß-Park Görlitz, Nieskyer Straße 100, statt. In diesem Jahr wird André Bernatzky vom Deutschen Brotinstitut die handwerklich hergestellten Stollen der regionalen Bäcker auf Qualität, Geschmack und Handwerkskunst prüfen.

Kriminalität

Laubeneinbrüche und Vandalismus

Rothenburg. Unbekannte verschafften sich Zutritt in der Rothenburger Friedenstraße in mehrere Gärten und gelangten dort in verschiedene Lauben und Schuppen. Aus diesen entwendeten die Täter Gegenstände im Gesamtwert von circa 1.590 Euro. Zudem wurden durch die Täter das Sicherheitsnetz eines Trampolins sowie die Außenwand eines Rundpools beschädigt.

Politik

Hinfortgespült...?



Ein Nieder-Neundorfer Einwohner lässt die Passierenden mit dieser „Ampelinstallation“ in einem Bauschuttcontainer schon lange wissen, was er von der Ampel hält. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Nieder-Neundorf. Hat ein Nieder-Neundorfer nunmehr Grund aufgrund aktueller Entwicklungen in der Politik im Vorgarten „umzudekorieren“? Am Mittwoch überschlugen sich die Ereignisse. Seit der Nacht diskutierte die Welt das Comeback von Donald Trump, der nach dem Demokraten Grover Cleveland erst der zweite US-Präsident sein wird, dessen zweite Amtszeit nicht unmittel-

bar auf die erste folgt. Cleveland hatte die Vereinigten Staaten von 1885 bis 1889 und von 1893 bis 1897 regiert. Die Koalitions Sondierungen in Sachsen scheiterten und am Abend entließ dann Bundeskanzler Scholz Finanzminister Lindner. Mit der vom Kanzler angekündigten Vertrauensfrage im Bundestag dürfte die Ampel nun also auch Geschichte sein.

Till Scholtz-Knobloch

Willkommen in deiner Welt

Holly Sonja 10.09.2024, 3160 g, 49 cm Eltern: Lilli und Steven Hornig aus Girsbigsdorf	Henri Hollstein 11.09.2024, 2680 g, 48 cm Eltern: Kristin Proft und Erik Hollstein aus Obergurig	Fredo 11.09.2024, 3700 g, 53 cm Eltern: Anna und David Noack aus Boxberg	Viktor 13.09.2024, 3960 g, 53 cm Eltern: Katarina und Tino Gelke aus Waldhufen	Benno Ole 15.09.2024, 3300 g, 49 cm Eltern: Constanze Tichay und Thomas Anders aus Görlitz
Lotti 16.09.2024, 3340 g, 47 cm Eltern: Laura und Patrick Apelt aus Görlitz	Fritz Müller 18.09.2024, 3020 g, 50 cm Eltern: Sarah und Wilhelm Müller aus Radibor	Elise 19.09.2024, 4110 g, 53 cm Eltern: Sandra Schulz und André Eckardt aus Sohland am Rotstein	Malea Dorothee 23.09.2024, 3800 g, 50 cm Eltern: Dorothee Henschel und Alexander Semmler aus Görlitz	Lian 26.09.2024, 3680 g, 52 cm Eltern: Elisa Mielke und Leon Geppert aus Niesky

In Zusammenarbeit mit

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:

DER KÖNIG DER LÖWEN

THE MUSIC LIVE IN CONCERT

29. Dez. 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 18.00 Uhr, Tickets ab 49,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

ANGEBOT DES MONATS

47% sparen

9,98 € 18,98 €*
Dicloforte 20 mg/g Gel
100 g · 1 kg = 99,80 €

39% sparen

7,98 € 13,15 €*
TANTUM® VERDE
1,5 mg/ml Spray
30 ml · 1 l = 268,00 €

31% sparen

7,48 € 10,99 €*
DR.THEISS MELATONIN
EINSCHLAF-SPRAY PLUS
20 ml · 1 l = 374,00 €

26% sparen

15,98 € 21,65 €*
Bioelectra® MAGNESIUM
400 mg ULTRA Direct Orange
40 Stück

*Verbindlicher Festpreis nach der sog. Lauer-Taxe bei Abgabe zu Lasten der gesetzl. Krankenversicherung bei Abgabe auf Rezept, wobei nach bestehenden Rabattverträgen zwischen Krankenkasse u. Hersteller der genannte Preisvorteil reduziert sein kann. Bei Produkten, die nicht auf Rezept abgegeben werden können, handelt es sich um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers an die Informationsstelle für Arzneispezialitäten (IFA GmbH). Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- u. Satzfehler keine Haftung.

PLUSPUNKT APOTHEKE

Black Day!

am **29.11.2024**
nur vor Ort

25%

Rabatt auf Ihren Einkauf ab 25 € auf unser vorrätiges Sortiment.*

*Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte, Zuzahlungen, Rezepturen, Aktionsangebote, im Botendienst, im Notdienst, im Onlineshop. Keine Doppelrabattierung. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

PLUSPUNKT APOTHEKE

20% Rabatt
auf jede 2er- und 3er-Packung

***Beim Kauf pro Packung ThermoCare® mit 2 oder 3 Wärmeumschlägen erhalten Sie 20% Rabatt auf den jeweiligen Verkaufspreis der Apotheke. Die Verrechnung erfolgt direkt an der Kasse. Keine Barauszahlung oder Rabattierung bereits getätigter Einkäufe. Aktionsprodukte nicht jederzeit vorrätig. Nicht mit anderen Coupons kombinierbar und nur im Original gültig. Keine Vervielfältigungen. Aktionszeitraum: 01.10.–30.11.2024. Gilt nicht im Onlineshop: pluspunkt-apotheke.de SKDE2403020924002002**

PLUSPUNKT APOTHEKE

20%

Rabatt auf 1 Artikel Ihrer Wahl aus unserem vorrätigen Sortiment.¹⁾

1) Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte, Zuzahlungen, Rezepturen, Aktionsangebote, im Botendienst, im Onlineshop. Keine Doppelrabattierung. Ein Gutschein pro Person.

Gültig: 11/2024

GÖRLITZ
Berliner Str. 60 · 02826 Görlitz
Tel.: 03581 - 878363
info@apotheke-in-goerlitz.de

Inh. Apothekerin Gudrun Scholze e.Kfr.

PLUSPUNKT APOTHEKE
www.pluspunkt-apotheke.de

Großes Glück kann so klein sein.

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:

Advent der Gefühle
DIE WEIHNACHTS-TORNEE

CLAUDIA JUNG PRÄSENTIERT
DIE LADINER – GRAZIANO – MICHAEL HIRTE

07. Dez. 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 15.00 Uhr, Tickets ab 44,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de